

2023

JUBILÄUM

40
Jahre

Frauenhaus Kempten

30
Jahre

Fachberatungsstelle
bei sexueller Gewalt
Frauennotruf Kempten

Der „Runde Tisch gegen häusliche Gewalt“ Kempten gratuliert



Der „Runde Tisch gegen Häusliche Gewalt“ in Kempten gratuliert

Der „Runde Tisch gegen Häusliche Gewalt“ in Kempten ist ein Zusammenschluss von Polizei, Justiz und Hilfbereich zur gemeinsamen Bekämpfung von Partnerschaftsgewalt. Frauenhaus und Fachberatungsstelle Frauennotruf sind seit Gründung vor über 20 Jahren wichtige Mitglieder. Als Leitung des Runden Tisches darf ich diesen beiden wichtigen Institutionen mit ihren vielen engagierten Mitarbeiterinnen ganz herzlich danken für die 30- bzw. 40-jährige tatkräftige Unterstützung für Menschen, die häusliche und/oder sexualisierte Gewalt erlebt haben. Der Runde Tisch freut sich auf die weitere Zusammenarbeit – es bleibt noch viel zu tun! Im Namen des Runden Tisch gegen Häusliche Gewalt Kempten .

Katharina Simon

Katherina Simon

Gleichstellungsbeauftragte Stadt Kempten (Allgäu)



**„Gewalt gegen
Frauen ist kein Tabuthema!
Nur, wenn wir offen über
Gewalt sprechen, können wir
Frauen und Mädchen wirkungs-
voll davor schützen.“**

Ulrike Scharf, Staatsministerin im
Staatsministerium für Familie,
Arbeit und Soziales,
www.bayern-gegen-gewalt.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Hass und Gewalt dürfen in unserer Gesellschaft keinen Platz haben. Eine von drei Frauen hat mindestens einmal in ihrem Leben körperliche oder sexualisierte Gewalt erlitten. Das dürfen und wollen wir nicht hinnehmen. Wir müssen hinschauen und helfen! Wichtig ist es, dass Hilfsangebote gut sichtbar und leicht zugänglich sind. Die langjährige gute Arbeit der bekannten Institutionen Frauenhaus und Frauennotruf ist daher für Kempten besonders wertvoll. Den engagierten Mitarbeiterinnen und Ehrenamtlichen danke ich sehr für ihre wertvolle Arbeit und gratuliere herzlich zum Jubiläum!

Ihr Thomas Kiechle
Oberbürgermeister Stadt Kempten (Allgäu)



Überproportional häufig werden Frauen Opfer von Gewaltdelikten. Der Täterkreis ist in vielen Fällen innerhalb des familiären Umfeldes angesiedelt. Umso schwerer ist für Opfer daher der Schritt, sich Hilfe zu suchen. Neben den Schwerpunktsachbearbeitern Häusliche Gewalt bei den Polizeidienststellen sind weitere Beratungsstellen die ersten und wichtigsten Ansprechpartner für Gewaltopfer. Insbesondere eine erste anonyme Beratung unter dem Grundsatz der Schweigepflicht oder ein sicherer Zufluchtsort in einem Frauenhaus stellen wichtige Hilfsangebote auf dem Weg in ein selbstbestimmtes und gewaltfreies Leben dar. Dieses geschaffene geschützte Umfeld macht es der Polizei möglich, weitere Ermittlungs- und Opferschutzmaßnahmen zu initiieren. Ich danke daher dem Frauenhaus und dem Frauennotruf in Kempten für die bereits seit Jahren andauernde enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ihre Dr. Claudia Strößner
Polizeipräsidentin



40 Jahre Frauenhaus – ein Grund zu feiern!?

Nach zwei Jahren Vorarbeit durch die ersten Vereinsfrauen, konnte im Juni 1983 das Frauenhaus Kempten für das Einzugsgebiet Kempten und Oberallgäu eröffnet werden. Roswitha Ziegerer, die erste hauptamtliche Mitarbeiterin, war fast 40 Jahre lang Gesicht und Herz des Frauenhauses. Mit den Jahren haben sich die Kapazitäten erhöht: das Frauenhaus bietet mittlerweile acht Zimmer für Frauen und ihre Kinder und das Team besteht inzwischen aus fünf hauptamtlichen Mitarbeiterinnen in Teilzeit.

Nach wie vor in autonomer Trägerschaft stemmen unsere Vereinsfrauen die 24/7 Erreichbarkeit und halten dieses Projekt mit vielfältigem Einsatz am Laufen.

Nach 40 Jahren ist Gewalt gegen Frauen und Kinder immer noch ein brennendes gesellschaftliches Thema. Unser Ziel ist es nach wie vor, Frauen und ihren Kindern Zugang zu einem gewaltfreien und selbstbestimmten Leben zu ermöglichen. Wir sind stolz darauf, dass uns dies über eine so lange Zeitspanne gelungen ist – mit all den wachsenden Ansprüchen und Anforderungen. Viele Frauen haben in diesen Jahren ihre Gewaltbeziehungen hinter sich gelassen. Für uns ist dies ein Grund zum Feiern!



Unser Wunsch ist es weiterhin ein autonom-feministisches Haus zu sein und uns politisch einzumischen, wenn es um die Belange von gewaltbetroffenen Familien geht. Wir werden weiter daran arbeiten, dass Gewalt gegen Frauen und Kinder in unserer Gesellschaft geächtet wird – und das auf allen Ebenen.

Frauenhaus Kempten

Tel.: +49 831 18018
info@frauenhaus-kempten.de

Schutz, Unterkunft und Beratung für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder



FACHBERATUNGSSTELLE FRAUENNOTRUF KEMPTEN

30 Jahre Fachberatungsstelle bei sexueller Gewalt Frauennotruf Kempten

Seit 1993 unter der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Kempten e.V. gegründet, entwickelte sich die Fachberatungsstelle bei sexueller Gewalt – ursprünglich als „Frauennotruf“ bekannt in den letzten 30 Jahren unter Petra von Sigriz und Ilona Braukmann zu einer Anlaufstelle für Betroffene, Angehörige und Fachpersonal.

Als reine Beratungsstelle bestand die Begleitung und Unterstützung von Anfang an. Durch Weiterbildungen in Psychotraumatologie und Traumatherapie veränderte sich die Art der Beratung – hin zur therapeutischen Unterstützung. Mit den Jahren wuchs der Bedarf an präventiver Arbeit – daraus entstand ein Konzept, welches noch heute die Basis für die Prävention bildet. Anfänglich waren es hauptsächlich Elternabende und Workshops in Hauptschulen. Später lag der Fokus auf Kindergärten und Grundschulen. Im Jahr 2020 schied Frau Braukmann aus.

Durch die Istanbul Konvention bot sich die Möglichkeit der personellen Aufstockung, wodurch sich ein neues Team, bestehend aus vier Mitarbeiterinnen unterschiedlicher Bereiche, gefunden hat. Die Beratungen erfolgen weiterhin kostenfrei und auf Wunsch anonym.



„Wenn DU Hilfe brauchst sind WIR da“.

Seit einigen Jahren arbeiten wir nun auch mit weiterführenden und berufsfördernden Schulen zusammen. Insgesamt sind es derzeit 71 Schulen und 62 Kindergärten.

Wir bieten Unterstützung in Kempten, dem Oberallgäu und Lindau.

**Fachberatungsstelle
bei sexueller Gewalt
Frauennotruf Kempten**

Tel.: +49 831 12100
frauennotruf@awo-kempten.de

Begleitung und Unterstützung für
Betroffene sexueller Gewalt –
kostenfrei und anonym.

2023

JUBILÄUM

Das Jubiläumsjahr wird mit verschiedenen Veranstaltungen gefeiert, u.a.:

- 10.03.23 Film „Und ruhig fließt der Rhein“
19 Uhr, THEO (Theater Kempten oben), Theaterstraße 4
-
- 23.04.23 Seitz Laufsporttag Kempten:
BSG-Benefizlauf für das Frauenhaus Kempten, Innenstadt Kempten
-
- 12.06.-01.07.23 Ausstellung „Gewalt LOSwerden“ des Frauenhauses im Einkaufszentrum Forum, August-Fischer-Platz 1
-
- 29.-30.06.23 „Von schönen Prinzessinnen und coolen Kämpfern“:
Kostenfreie Fortbildung für pädagogische Fachkräfte von Dr. Maya Götz und Informationsabend für Interessierte am 29.06.23 um 19 Uhr
-
- 15.07.23 Fachtagung „Hinschauen & Handeln – Fachtag gegen geschlechts-spezifische Gewalt“. Referentinnen:
- Prof. Dr. Barbara Kavemann, Sozialwissenschaftlerin
 - Lutz-Ulrich Besser, Facharzt für Psychiatrie, Traumatherapeut
 - Dr. Susanne Heynen, Leitung Jugendamt Stuttgart
 - Andreas Schmiedel, Münchner Informationszentrum für Männer MIM
-
- 10.10.-09.11.23 Interaktive Ausstellung „Echt krass“ unter der Kampagne „Leben statt schweben“ für Jugendliche ab 15 im Theater, Theaterstraße 4
-
- 25.11.23 Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen:
Die „Aktion Rote Schuhe“ und „Die Rote Bank gegen Gewalt“

Alles Infos unter www.kempten.de/gegen-Gewalt

